

Stimme trainieren?

Beitrag von „Scruffy“ vom 13. Oktober 2007 22:19

Hallo zusammen!

Ich studiere Grundschullehramt und habe ein großes Problem: Ich bin total unmusikalisch und hasse es, vor anderen Leuten singen zu müssen, da ich total unsicher bin und öfter mal nen Ton so richtig vergeige und meine Stimme in den höheren Tönen ganz schwach und piepsig wird Rolling Eyes ...

Tja, da dies in der Grundschule aber wichtig ist, wollt ich mal Fragen, ob ihr irgendwelche Ratschläge für mich habt, wie ich meine Stimme verbessern kann (wäre generell nicht schlecht) und mir eine passable Sing-Stimme antrainieren kann. Als Studentin hab ich das Geld für ne professionelle Gesangs- Stimmausbildung leider nicht. Gibt es ne gute CD oder sowas, mit der man Stimmtraining machen kann?

Hab schon mal überlegt mir das Gitarre spielen beizubringen, ist das sinnvoll? Als gesangsunterstützende Begleitung beim singen (damits übertönt wird :D)

Bin für jeden Tip dankbar, die Referendariatszeit rückt immer näher, in den Praktika hab ich mich bisher gut davor drücken können Wink

Gruß, Scruffy

Beitrag von „Conni“ vom 13. Oktober 2007 22:49

Hallo Scruffy,

Gitarre am besten in einem Kurs (z.B. VHS) lernen. Selber beibringen kann auch viele Fehler einschleifen.

Zu einer guten Singstimme führt meiner Meinung nach nur Gesangsunterricht oder sängerische Stimmbildung, insbesondere, wenn du in den oberen Lagen mehr Volumen haben willst. Eventuell ein guter Chor, aber die wollen was vorgesungen haben. Und dann auch drauf achten, ob die wirklich Stimmbildung machen, denn auch da kann man falsche Stimmbenutzung auch noch verstärken, wenn nicht drauf geachtet wird.

Wenn es um die Sprechstimme geht, reicht auch Sprecherziehung und auch da gibts Kurse in der VHS.

Viel Erfolg,
Conni

Beitrag von „kaeferchen“ vom 14. Oktober 2007 09:59

Stimmtraining kannst du auch bei einer Logopädin machen. Mein HNO-Arzt hat es mir damals verschrieben und Beihilfe und private Krankenkasse bezahlt. Das hat mir echt geholfen.

Lg,
kaeferchen

Beitrag von „Rudolf“ vom 14. Oktober 2007 10:29

Hello!

Ich finds gut, dass du singen lernen möchtest. Da kommt man in der Grundschule auch eigentlich nicht drumherum.

Die Idee mit der Gitarre finde ich zu umständlich . Es dauert lange, auch wenn man gut dabei bleibt, bis Akkorde und Gesang möglich ist. Ist also eher ein Umweg.

Ein Gesangslehrer wär schon nicht schlecht. Der kann einen auf grobe Fehler aufmerksam machen. Dann gewöhnst du dir nichts falsches ein, was unter Umständen deine oder die Stimme der Kinder beeinträchtigt.

Du bist an der Uni?

Gibt es vielleicht Musikstudenten, die dir günstig etwas Gesangsunterricht geben könnten für den Anfang?

Das Stimmtraining bei einem Logopäden habe ich auch gemacht, bezog sich aber aufs Sprechen und weniger aufs Singen. Ist aber trotzdem sehr empfehlenswert. Eine gute Stimme im Beruf ist so wichtig.

Ein paar Tipps gibts hier:

<http://www.vocalis-projekt.de/html/index2.htm>

Viele Grüße

Beitrag von „Scruffy“ vom 14. Oktober 2007 11:19

Vielen Dank für eure Antworten und den Linktipp! Da ich generell ein wenig Probleme mit der Stimme habe, wär die Idee mit dem Logopäden vielleicht nicht schlecht. Müsste nur schauen, wer mir so etwas verschreiben könnte (denn so problematisch ist es auch nicht, nur wenn ich viel spreche (was Lehrer ja automatisch tun)) Kann ich da einfach zu nem Arzt hingehen und sagen, dass ich damit Probleme hab und angehende Lehrerin bin und Logopädiestunden verschrieben haben möchte?? Ich hab halt generell die Erfahrung gemacht, dass Ärzte immer weniger verschreiben. Aber ein Versuch ists auf jeden Fall wert!

Hat schon mal jemand von euch so eine Stimmtraining-CD ausprobiert? Bringt das was? (Bsp: <http://www.jokers.de/reste-guenstig...816ba812008040/>)

Gesangslehrer kann ich mir nicht leisten, aber an der Uni könnt ich mich denk ich mal umhören... Danke für den Tipp!

Grüßle, Scruffy

Beitrag von „Paro“ vom 14. Oktober 2007 16:39

Ich bin zwar auch der Meinung, als Grundschullehrer ist Singen wichtig und deshalb solltest Du Deine Stimme irgendwie trainieren, aber zum Trost:

Ich bin durchs Ref gekommen, ohne zu Singen. Ich tanze, trage Gedichte vor, spiele Theater, mache Pantomime- aber ich singe nicht.

Ging aber sicher nur deshalb, weil ich im Ref nur 6 Stunden in der Grundschule war.
Und jetzt hab ich einen CD- Player...

Was ich sagen will: Mach Dich nicht verrückt. Klar ist "Singenkönnen" als Grundschullehrer toll, aber keiner wird Dir wegen schiefen Tönen den Kopf abreißen. Ich glaube, die Kinder hören das gar nicht.

Beitrag von „Koko“ vom 16. Oktober 2007 16:49

Hallo,

ähm, sieh dich doch auch mal um, ob es nicht auch eine Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin bei euch in der Gegend gibt, die mehr mit Theatermethoden arbeitet. Ich glaube das ist etwas umfassender, vor allem körperorientierter. Jedenfalls behauptete das meine Lehrerin. Ich war nicht bei einer Logopädin, aber eben bei einer solchen theaterpädagogischen Stimmschulung. Diese Frau hatte schon einige Lehrer unterrichtet - und bei mir mit gutem Erfolg! LG
Frauke